

KI-Ampel für TherapeutInnen



● GRÜN – KI kann gut helfen

Diese Aufgaben eignen sich hervorragend für den KI-Einsatz:

- **Praxistexte verfassen:** Über-mich-Seite, Leistungsbeschreibungen, Willkommenstexte
- **Social Media:** Post-Ideen, Captions, Hashtag-Vorschläge
- **Patienteninformationen:** Erklärungen zu Therapiemethoden, Übungsanleitungen, Merkblätter
- **Selbstreflexions-Übungen:** Hausaufgaben und Journaling-Impulse für KlientInnen
- **Recherche und Inspiration:** Ideen für Therapieeinheiten, neue Ansätze kennenlernen
- **Administrative Texte:** E-Mail-Vorlagen, Absagen, Terminerinnerungen
- **Fortbildung:** Themen zusammenfassen, Lernfragen generieren



● GELB – Mit Bedacht und Vorsicht

Hier kann KI unterstützen, aber du bleibst klar verantwortlich:

- **Dokumentation und Berichte:** KI kann einen Entwurf liefern – du prüfst, korrigierst und zeichnest ab. Keine echten Patientendaten eingeben!
- **Supervision vorbereiten:** Fallbeschreibungen anonymisiert aufbereiten lassen
- **Psychoedukative Materialien:** Inhalte immer auf fachliche Korrektheit prüfen
- **Übersetzungen:** Für informelle Zwecke okay, für offizielle Dokumente Fachübersetzung bevorzugen
- **KI-generierte Bilder:** Können unterstützen, sollten aber nicht klinische Visualisierungen ersetzen



● ROT – Hier hat KI nichts verloren

Diese Bereiche bleiben ausschließlich bei dir:

- **Diagnosen stellen:** Niemals KI zur Diagnosestellung heranziehen
- **Kriseninterventionen:** Bei akuter Gefährdung gibt es keine KI-Abkürzung
- **Therapieentscheidungen:** Welche Methode, welches Ziel, welches Tempo: das entscheidest du
- **Prognosen über PatientInnen:** KI kennt deine KlientInnen nicht
- **Vertrauliche Kommunikation:** Keine sensiblen Fallinhalte in öffentliche KI-Tools eingeben
- **Rechtlich relevante Dokumente:** Gutachten, Atteste, Befundberichte brauchen deine fachliche Expertise